



Amt / Abt.: 62
Az.:
Datum: 17.05.2018
Drucksache: 8-018/2018
TOP: Ö10

Vorlage für:
Werkausschuss GTL

am:
07.06.2018

öffentliche Sitzung

Betreff:	Sachverhalt in der Anlage
Straßenbeleuchtung - Kleiner See	
Beschluss-Vorschlag:	
a) Der Werkausschuss beschließt die Mehrausgaben in Höhe von 110 T€ auf der Position „Modernisierung Anlagen“. b) Der Werkausschuss beschließt die Umsetzung der Straßenbeleuchtungsmaßnahme am Kleinen See.	

einmalig

laufend

Finanzielle Auswirkungen:
Mittel stehen zur Verfügung

Haushaltsstelle

Unterschrift

1. Original-Ausfertigung zurück an federführendes Amt (Kopiervorlage)

Amt 62
Ka

Dem
Werkausschuss GTL
in öffentlicher Sitzung
vorgelegt

Straßenbeleuchtung - Kleiner See

SACHVERHALT

Die Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau (GTL) sind im Rahmen ihrer Aufgabe als Straßenbaulastträger für die Straßenbeleuchtung zuständig. Im Zuge der durchgeführten Modernisierungsmaßnahmen wurden schon erhebliche Teile der Straßenbeleuchtung, insbesondere LED-Lampen und Masten ins Betriebsvermögen der GTL übernommen. Im Wirtschaftsplan der GTL sind in diesem Jahr 100 T€ für weitere Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen unter der Position „Modernisierung Anlagen“ eingeplant. Auf Vorschlag der mit der Betriebsführung der Straßenbeleuchtung beauftragten Stadtwerke Lindau (B) GmbH und aufgrund des erkannten sonstigen Bedarfs wurden die eingeplanten Mittel frühzeitig für Einzelmaßnahmen im Straßenbeleuchtungsnetz verplant und sind bereits gebunden.

Im Zusammenhang mit dem Bau der Inselhalle ist es aber sinnvoll, einen Teil der Straßenbeleuchtung am Kleinen See im Zuge der Außenanlagenarbeiten zu erneuern.

Insgesamt sollen neun Masten und vier Bestandsmasten (Inselhallenparkhaus) mit neuen Leuchten ausgestattet werden und die Uferpromenade am Kleinen See sowie den Verbindungsweg westlich der Inselhalle ausleuchten.

Mit dem Ziel eines einheitlichen Erscheinungsbildes rund um die neue Inselhalle wurden die Strahler und Masten entsprechend des Inselhallenbeleuchtungskonzeptes ausgewählt.

Kosten und Finanzierung

Für die technischen Arbeiten inkl. Kabeleinzug und Montage liegt der Aufwand bei ca. 60 T€ und für den Tiefbau sind bis zu 50 T€ erforderlich. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf rund 110 T€.

Die Mehrausgaben auf der Position „Modernisierung Anlagen“ in Höhe von 110 T€ können durch die zu erwartenden Unterschreitungen in anderen Bereichen der GTL mehrfach kompensiert werden. Eine zu den Wirtschaftsplanansätzen zusätzliche Finanzierung, z.B. durch Darlehen, ist daher nicht erforderlich.

Beschlussvorschlag:

- a) **Der Werkausschuss beschließt die Mehrausgaben in Höhe von 110 T€ auf der Position „Modernisierung Anlagen“.**
- b) **Der Werkausschuss beschließt die Umsetzung der Straßenbeleuchtungsmaßnahme am Kleinen See.**

Lindau, den 17.05.2018



Kai Kattau

Fachbereichsleiter Mobilitätsplanung